



**Antrag auf Zustimmung zur Vorfinanzierung
gemäß § 170 Abs. 4 Drittes Buch Sozialgesetzbuch**

Hinweise: Die Agentur für Arbeit benötigt die Angaben zu den nachstehenden Fragen, um über den Antrag auf Zustimmung zur Vorfinanzierung gem. § 170 Abs. 4 SGB III entscheiden zu können. Die Zustimmung zur Vorfinanzierung kann nur rechtswirksam gegenüber der/dem vorfinanzierenden Dritten erfolgen. Stellen Dritte im Namen der/des Vorfinanzierenden den Antrag, ist dem Antrag eine entsprechende Vollmacht beizufügen.

Angaben zur/zum Antragstellerin/Antragsteller/vorläufigen Insolvenzverwalter(in)

1. Name **Antragsteller/in** (Dritter) Geschäftszeichen

1a. Anschrift, Telefon, E-Mail, Ansprechpartnerin/Ansprechpartner

1b. Betriebsnummer des Dritten

2. Name **Bevollmächtigte/Bevollmächtigter/vorläufige(r) Insolvenzverwalterin/Insolvenzverwalter** Geschäftszeichen

2a. Anschrift, Telefon, E-Mail, Ansprechpartnerin/Ansprechpartner

Angaben zu Arbeitgeberin/Arbeitgeber und Betriebsstätten

Die Zustimmung zur Vorfinanzierung wird beantragt für die Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer der/des folgenden Arbeitgebers/Arbeitgeberin:

3. Name, Anschrift der/des insolventen **Arbeitgebers/Arbeitgeberin**

3a. Anschrift der **Lohnabrechnungsstelle**, soweit sie von der o.a. Anschrift abweicht

3b. Hier bitte alle Betriebsstätten/Betriebe der/des insolventen Arbeitgeberin/Arbeitgebers auflisten, die eine Betriebsnummer haben. Die jeweiligen Betriebsnummern sind anzugeben. Ggf. ist ein gesondertes Blatt zu verwenden.

Angaben zur Vorfinanzierung

4. Für welchen Zeitraum wird die Zustimmung zur Vorfinanzierung beantragt? _____
5. **Anzahl der Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer der/des** unter Ziff. 3 genannten **Arbeitgeberin/Arbeitgebers** zu Beginn des Vorfinanzierungszeitraums _____
6. Für wie viele **Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer** sollen die Arbeitsentgeltsansprüche vorfinanziert werden? _____

7. In welcher **Anzahl** können **Arbeitsplätze voraussichtlich dauerhaft erhalten** werden? _____

7a. Bitte stellen Sie in einer **gesonderten Anlage** dar, auf Grund welcher **Tatsachen** (oder Indizien) Sie davon ausgehen, dass **durch die Vorfinanzierung ein erheblicher Teil** der Arbeitsplätze **nicht nur vorübergehend erhalten bleiben soll** (ausgehend von einer Bestandsaufnahme der betrieblichen Verhältnisse Schilderung der Fortführungspotentiale sowie möglicher Sanierungsschritte mit dem Ziel der Fortsetzung der betrieblichen Tätigkeit wie z.B. Rationalisierungskonzept, Umstrukturierung zur Verminderung der Produktionskosten, voraussichtliche Übernehmerinnen/Übernehmer / potentielle Interessentinnen/Interessenten).

Der Zustimmungsbescheid soll vorab per Fax übersandt werden

an: _____

Pflichtanlagen

Namensliste der Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, deren Arbeitsentgelte vorfinanziert werden sollen

Beschluss des Insolvenzgerichtes

Stellungnahme (zu Ziffer 7a)

Anlagen im Bedarfsfall

Vollmacht der/des vorfinanzierenden Antragstellerin/Antragstellers

Zusatzblatt zur versicherungsrechtlichen Beurteilung

weitere Anlagen _____

Erklärung

Ich versichere, sämtliche Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Etwaige Änderungen zu meinen Angaben werde ich der Agentur unverzüglich mitteilen.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers /
der Bevollmächtigten/des Bevollmächtigten